

Kultur | Artistika 2014 – Das internationale Artistikfestival der Schweiz

Glanz und Glamour zum Zweiten



Bubble Beatz. Bubble Beatz sind überall zu Hause, wo es um fette Beats und ein ebensolches visuelles Spektakel geht.

FOTOS ZVG



Die Paten. Mit über zwölf Millionen verkauften Tonträgern gehören Yello seit 30 Jahren zur Spitze der elektronischen Musikszene.

VISP | Nach dem grossartigen Erfolg der ersten Artistika lancieren die Macher am 15. März 2014 die zweite Auflage des internationalen Artistikfestivals im Kultur- und Kongresszentrum La Poste in Visp.

Um die international ausgelegte «Artistika» kämpfen sechs auserwählte Bewerber der Zirkus- und Varietészene, die keine Nachwuchskünstler mehr sind, sondern bereits teils über einen grossen Namen in der Szene verfügen.

Gekämpft wird um die «Artistika 2014», eine stylische Trophäe vom Briger Künstler Ramon Schnyder, und um ein Preisgeld von über 10000 Fran-

ken. Das Cast ist in diesem Jahr wieder abwechslungsreich und top besetzt.

Vielseitiges Showprogramm

Das Showprogramm bei der zweiten Artistika ist einzigartig und sehr abwechslungsreich. Neben Artistik der Spitzenklasse mit den Pellegrini Brothers, dem letztjährigen Artistika-Gewinner Dmitry Deyneko und Comedy vom aller Feinsten mit Oropax, Duett Complet und der Französin Fafa wird jede Menge Musik angeboten.

Seit über 30 Jahren begeistern die Pellegrini Brothers aus Italien ihr Publikum und zählen zur absoluten Weltspitze der Handstandakrobatik. Was sie auf der Bühne bieten, das ist

Kraft, Ästhetik, Ausdauer und Energie pur! Hand-auf-Hand-Akrobatik und Balancen höchster Schwierigkeitsgrade versetzen jeden in Staunen. Die Artistika überreicht den Ausnahmekünstlern den Preis für ihr Lebenswerk. Dmitry Deyneko hat 2013 mit seiner perfekt minimalistisch inszenierten Ballettakrobatik Publikum und Jury dermassen begeistert, dass er zum ersten Artistika-Preisträger wurde.

Von Comedy...

Das Chaostheater Oropax gehört zu den eigenständigsten Gewächsen der deutschen Comedyszene und steht für eine deftige Mischung aus klassischem Klamauk und überdrehter Hintergründigkeit. Ihre Auf-

tritte zeichnen sich durch ihre schnelle Sprechweise, einen starken Hang zu Kalauern und ausgefeiltem Wortwitz sowie durch ihren grossen Körpereinsatz aus. Beim «Duett Complet» existiert das Wort Schwerkraft nicht. Fünf, sieben oder neun Keulen fliegen mit unglaublicher Leichtigkeit und Präzision so schnell durch die Luft, dass das Auge kaum mitkommt.

Der Komödiantin Fafa ist die einzige Frau der Welt, der man nie raten würde, sich das Rauchen abzugewöhnen. Denn was die Französin mit einer Zigarette alles anzustellen weiss, ist so zwerchfellerschütternd und hirnrissig komisch, dass hinterher sowieso alle Zuschauer mit (Raucher-)Husten zu kämpfen haben.

...bis hin zu mehr Musik

2014 nimmt die Musik in all ihren Facetten eine grosse Rolle ein. Neben den Paten von Yello unterhalten Bubble Beatz, Konrad Küchenmeister, Krüger rockt und Kyasma.

Ob auf der Open-Air-Bühne, im schweisstriefenden Club oder vor einem TV-Millionenpublikum: Bubble Beatz sind überall zu Hause, wo es um fette Beats und ein ebensolches visuelles Spektakel geht. Die zwei Drummer haben ein perfektes Gespür für die Verbindung aus undergroundigen Clubsounds und völkerverbindenden Drumming-Hymnen, die nicht nur in Europa, sondern seit 2013 auch in China die Massen begeistern.

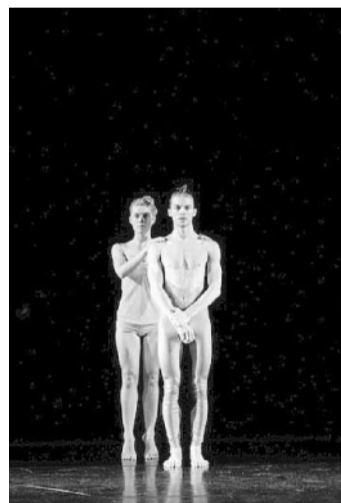
Einzigartige Paten: Yello

Sie sind eine der wenigen Weltstars, die aus der Schweiz kommen. Mit über zwölf Millionen verkauften Tonträgern gehören Yello seit 30 Jahren zur Spitze der elektronischen Musikszene. Die Schweizer Word- und Sound-Artisten sind die Paten der zweiten Artistika. Spätestens im Winter soll das 15. Album der Herren Dieter Meier und Boris Blank erscheinen. Die Übernahme der Patenschaft ist für die beiden Artistika-Macher eine riesige Ehre. «Wenn man weiss, wie sich das Duo eigentlich rarmacht, ist es für uns sensationell, dass die beiden Ausnahmekünstler die Oberwalliser Veranstaltung mit ihrer Patenschaft beglücken», so Olivier Imboden und Karim Habli. **slu**



Spicy Circus

Gegründet wurde Spicy Circus von der kanadischen Artistin Andréanne Quintal aus Montreal, die seit kurzer Zeit in Zürich lebt. Sie gilt als Trampolinspringerin von höchstem Niveau und kann über zehn Jahre Erfahrung in der Zirkus- und Akrobatikszene vorweisen. Andréanne ist eine der wenigen Frauen weltweit, die mit einer solchen Akrobatiknummer auftreten. Sie arbeitet für renommierte Unternehmen wie Cirque du Soleil, Cirque Éloize, Cavalia, Circus Krone, Flic Flac Circus oder Salto Natale.



Duo Mai

Sie trafen sich in den Studios des weltbekannten Cirque du Soleil. Christine Francoeur, frankofone Kanadierin, und Juri Pawlow aus Weissrussland überwinden ihre kulturellen und sprachlichen Barrieren. Ihre gemeinsame Sprache ist die der Körper, ihre Leidenschaft ist das Sprengen körperlicher Leistungsfähigkeit. Es wird die Ehe versinnbildlicht mit all ihren Höhen und Tiefen. Das dargebotene Gleichgewicht ist dermassen vollkommen und harmonisch, wie es nur zwei Verliebte präsentieren können.



Duo Elja

Mit der Cirque-de-Soleil-Show «Saltimbanco» waren sie schon in der ganzen Welt auf Tournee. Die Zwillinge Julia und Ele Janke aus Deutschland gehören zu den besten Artisten ihrer Disziplin. Sie präsentieren ein wunderbares Luftspiel der Gefühle am Trapez. Niemand vermag bei den eineiigen Zwillingsschwestern zu unterscheiden. Ausgebildet wurden die 30-jährigen an der staatlichen Schule für Artistik in Berlin. In Montreal, dem Mekka für Artisten, haben sie ihre Technik bei Viktor Fomine verfeinert.



Duo Paradise

Die Ukrainer Nastia und Artem nennen sich Duo Paradise. Nastia und Artem demonstrieren bei ihrer Darbietung das bedingungslose Vertrauen. Es ist atemberaubend erleben zu dürfen, wie die beiden Artisten ihre Figuren vorführen. Besonders ins Staunen gerät man, wenn der kräftige Artem seine körperbeherrschten Handstände auf der zierlichen, aber ebenso beherrschten Nastia drückt. Die Verbindung aus hochstehender Akrobatik mit schwierigen Elementen aus der Equilibristik ist pure Faszination.



Danilo

Vollkommenheit, Tatkraft, Hingabe – das alles und noch viel mehr erleben die staunenden Zuschauer bei Danilo Marder, dem dreimaligen deutschen Meister der Sportakrobatik. Er beeindruckt mit Ruhe, einzigartiger Präzision und phänomenaler Kraft. Seine Ausbildung absolvierte er 2008 als Jahrgangsjüngster an der Staatlichen Schule für Artistik in Berlin. Er blickt nun bereits auf eine langjährige Karriere als Sportakrobat zurück. Er ist ein Kraftpaket und ein Wunder der Körperbeherrschung.



Lotta & Stina

Lotta & Stina – das ist erstaunliche Partnerakrobatik, ohne einen stabilen Boden unter ihren Füssen. Lotta & Stina entführen die Zuschauer mit ihren Outfits in die Welt der 30er-Jahre. Während ihres erotisch angehauchten Spiels verlieren die beiden Frauen auf spielerische Weise Schuhe, Strümpfe und Kleider, um letztendlich in Unterwäsche aus Grossmutter's Kleiderschrank akrobatische Highlights zu setzen. Durch ihr neugieriges Auftreten katapultieren sie sich sofort in die Herzen der Zuschauer.